

Qualitätsbericht für das interne Verfahren
zur Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates

für den Studiengang
Business Management (B.A.)

Die OTH Regensburg ist seit dem 04. September 2017 systemakkreditiert. Die Akkreditierung des Studiengangs erfolgte durch das interne Akkreditierungsverfahren der OTH Regensburg zur Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates. Die Grundlage bilden die Standards und Leitlinien für die Qualitätssicherung im Europäischen Hochschulraum, der Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse, der Studienakkreditierungsstaatsvertrag sowie die Bayerische Studienakkreditierungsverordnung in der jeweils aktuellen Fassung.

Die Entscheidung erfolgte auf Basis der eingereichten Unterlagen zum Studiengang sowie des internen Audits und der anschließenden Empfehlungen durch die Gruppe der Gutachter*innen.

Die Akkreditierung wurde am 14. Februar 2022 von der internen Akkreditierungskommission beschlossen. Sie gilt vorbehaltlich der Auflagenerfüllung bis zum 14. März 2029.

Die Erfüllung der Auflage wurde am 10. Februar 2023 in der internen Akkreditierungskommission beschlossen.

Über die wesentliche Änderung im Studiengang wurde am 05. April 2024 in der internen Akkreditierungskommission beschlossen.



Regensburg, 05. April 2024

Prof. Dr. Birgit Rösel

Vorsitzende der internen Akkreditierungskommission

Kurzbeschreibung des Verfahrens

Das Verfahren sieht vor, dass Studienprogramme durch eine überwiegend extern besetzte Gutachtergruppe in einem internen Audit begutachtet werden. Die Gutachtergruppe setzt sich aus zwei Professorinnen oder Professoren mit einschlägigen Fachkompetenzen anderer Hochschulen, einer oder einem professoralen Sachverständigen für Qualitätsmanagement der OTH Regensburg, einer oder einem Studierenden einer anderen Hochschule sowie einer Vertreterin oder einem Vertreter der Berufspraxis zusammen.

Über die formelle Akkreditierung beschließt anschließend die interne Akkreditierungskommission. Die interne Akkreditierungskommission besteht aus fünf stimmberechtigten Mitgliedern und deren jeweiliger Stellvertretung. Sie setzt sich zusammen aus der Vizepräsidentin oder dem Vizepräsidenten für Studium und Lehre, einem weiteren Mitglied der Erweiterten Hochschulleitung, einer Professorin oder einem Professor, einer Vertreterin oder einem Vertreter des wissenschaftlichen oder nichtwissenschaftlichen Personals sowie einer Vertreterin oder einem Vertreter der Studierenden. Die Entscheidung der internen Akkreditierungskommission erfolgte auf Basis der eingereichten Unterlagen zum Studiengang sowie des internen Audits und der anschließenden Empfehlungen durch die Gutachtergruppe. Die interne Akkreditierungskommission kann Auflagen oder Empfehlungen für ein begutachtetes Studienprogramm aussprechen und Auflagenerfüllungen bewerten.

Die Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates für ein Studienprogramm erfolgt im Falle der Reakkreditierung alle 7 Jahre, bei Neueinrichtung nach Vorgabe des zuständigen Staatsministeriums (in der Regel innerhalb von 2 Jahren).

Für den Ausnahmefall, dass Fakultäten Beschlüsse der internen Akkreditierungskommission nicht akzeptieren, ist eine „Schlichtungskommission“ unter Leitung der Präsidentin oder des Präsidenten vorgesehen.

Zudem sind für die kontinuierliche Weiterentwicklung der Studienprogramme Studiengangkommissionen eingerichtet. Neben den hauptamtlichen Funktionsträgerinnen und -träger im Studienprogramm werden hier alle relevanten Statusgruppen der Hochschule sowie Lehrbeauftragte, Berufsvertreterinnen und -vertreter und Alumni beteiligt.

Kurzprofil des Studiengangs

Studiengangbezeichnung:	Bachelor Business Management (ehemals Betriebswirtschaft)
Akademischer Grad:	Bachelor of Arts (B.A.)
Heimatsfakultät:	Betriebswirtschaft
Einführung:	Wintersemester 2007/2008
Regelstudienzeit:	7 Semester
Anzahl der ECTS-Credits:	210
Studienform:	Vollzeit
Grundsätzlicher Studienbeginn:	Wintersemester und Sommersemester
Aufnahmekapazität pro Jahr:	300 Studierende
Zulassungsvoraussetzungen:	NC-Verfahren
Akkreditierung:	Der Studiengang wurde zuletzt am 09.06.2016 im Rahmen der Systemakkreditierung an der OTH Regensburg erfolgreich ohne Auflagen auditiert.

Der Bachelorstudiengang ist ein grundständiger generalistischer Betriebswirtschaftsstudiengang. Die Fakultät verfolgt den Ansatz, die Ausbildung im grundständigen Studienangebot generalistisch auszurichten und spezialisierte Vertiefungen im Masterstudium anzubieten.

Die Zulassung zum Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft ist sowohl zum Wintersemester wie zum Sommersemester möglich und erfolgt über ein örtliches Auswahlverfahren (Numerus Clausus).

Der Studiengang gliedert sich in zwei Studienabschnitte. Der erste Studienabschnitt umfasst die ersten beiden Semester, der zweite die Semester 3 bis 7. Zwischen dem ersten und dem zweiten Studienabschnitt sind Vorrückungshürden implementiert, die den Studierenden ein gewisses Gerüst für einen erfolgreichen Studienverlauf geben sollen.

Die Studierenden erwerben Kenntnisse in allen betriebswirtschaftlichen Kernfunktionen und darüber hinaus vielfältige Methodenkenntnisse sowie Fremdsprachenkenntnisse. Im 6. und 7. Semester vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse in einem der 8 folgenden Studienschwerpunkte: Finanzen, Logistik, Marketing, Personalmanagement und Führung, Projektmanagement, Rechnungswesen und Controlling, Steuern und Wirtschaftsprüfung sowie Technik und Management.

Zudem können die Studierenden durch 3 obligatorische Wahlpflichtfächer und 2 allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtfächer das Studium entsprechend ihrer eigenen Interessen akzentuieren.

Ein obligatorisches (Auslands-)Praxissemester ist im 4. oder 5. Semester vorgesehen. Ein Mobilitätsfenster für ein Auslandsstudiensemester besteht explizit im dritten Semester, kann aber auch individuell im zweiten Studienabschnitt geplant werden.

Beschluss der internen Akkreditierungskommission an der OTH Regensburg vom 05. April 2024

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Mitglieder der internen Akkreditierungskommission beraten über die wesentliche Änderung im akkreditierten Studiengang Business Management (B.A.), der am 16.11.2021 in einem internen Audit begutachtet wurde.

Sachverhalt:

Zum Zweck der Qualitätsverbesserung in Studium und Lehre sowie zur Profilschärfung des Studiengangs hat die Fakultät Betriebswirtschaft Änderungen an der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs Bachelor Betriebswirtschaft vorgenommen. Die Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung wurde bereits im Senat verabschiedet.

Umbenennung des Studiengangs

Der Name des Studiengangs Bachelor Betriebswirtschaft soll geändert werden in Bachelor Business Management. Die Umbenennung ist Teil eines Konzepts zur Änderung der Nomenklatur der Studiengänge der Fakultät Betriebswirtschaft.

Anpassungen im Curriculum

Im Curriculum wurden zahlreiche Änderungen vorgenommen. Zum Teil wurden (Teil-) Module neu strukturiert und umbenannt sowie vom Umfang her angepasst. Die Module Wissenschaftliches Arbeiten I + II, Digital Innovation sowie Responsible and Sustainable Management wurden gänzlich neu konzipiert und in das Curriculum aufgenommen. Hierfür wurden frei gewordene Semesterwochenstunden und Credit Points genutzt.

Akkreditierungsentscheidung:

Die interne Akkreditierungskommission stellt fest, dass sie die Auswirkung der wesentlichen Änderungen im Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.) (zukünftig Business Management (B.A.)) und ihre Auswirkung auf die Qualität des Studiengangs nicht beurteilen kann. Auf ein verkürztes Akkreditierungsverfahren wird verzichtet, da der Studiengang im Wintersemester 2024/25 reakkreditiert wird.

gez.

Prof. Dr. Birgit Rösel

Vorsitzende der internen Akkreditierungskommission

Beschluss der internen Akkreditierungskommission an der OTH Regensburg vom 10. Februar 2023

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Auflage im Studiengang (Auszug aus dem Beschluss der 20. Sitzung der internen Akkreditierungskommission vom 14.02.2022)

„Im Modulhandbuch muss in geeigneter Form die Verwendbarkeit der Module angegeben werden (Vorgabe durch § 7 Abs. 2 Nr. 4 BayStudAkkV).“

Begründung für den Beschlussvorschlag:

Das Modulhandbuch wurde überarbeitet. Die Verwendbarkeit wird auf Modulebene im Feld „Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge“ angegeben.

Akkreditierungsentscheidung:

Die Mitglieder der internen Akkreditierungskommission stimmen über die Aufgabenerfüllung des am 16. November 2021 in einem internen Audit begutachteten Studiengangs Betriebswirtschaft mit dem Abschlussgrad Bachelor of Arts (B.A.) ab. In der Abstimmung kommen die Mitglieder einstimmig zu folgendem Ergebnis:

Die Fakultät Betriebswirtschaft hat mit der vorgelegten aktualisierten Unterlage (Modulhandbuch) die Erfüllung der Auflage nachgewiesen. Somit ist der Studiengang ohne Auflage bis zum 14. März 2029 akkreditiert.

gez.

Prof. Dr. Birgit Rösel

Vorsitzende der internen Akkreditierungskommission.

Beschluss der internen Akkreditierungskommission an der OTH Regensburg vom 14. Februar 2022

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Mitglieder der internen Akkreditierungskommission beraten über den am 16. November 2021 in einem internen Audit begutachteten Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.).

Akkreditierungsentscheidung:

Auf Grundlage der studiengangspezifischen Unterlagen und dem Gutachten des internen Audits wird festgestellt:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die interne Akkreditierungskommission spricht für den Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.) eine Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrats bis zum 14. März 2029 (7 Jahre) mit einer Auflage aus. Die Erfüllung der Auflage ist spätestens bis zum 14. März 2023 nachzuweisen.

Auflage im Studiengang:

Im Modulhandbuch muss in geeigneter Form die Verwendbarkeit der Module angegeben werden (Vorgabe durch § 7 Abs. 2 Nr. 4 BayStudAkkV).

gez.

Prof. Dr. Ralph Schneider

Vorsitzender der internen Akkreditierungskommission

Gutachtergruppe im internen Audit am 16. November 2021

- Prof. Dr. Christoph Knödler, OTH Regensburg (professoraler Sachverständiger für QM)
- Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlosser, OTH Amberg-Weiden (Professorin)
- Prof. Dr. Hans Klaus, EAH Jena (Professor)
- Frau Erika Bauer, Infineon Technologies AG (Vertreterin Berufspraxis)
- Frau Lena-Maria Härtl, Universität Bayreuth (Studentische Vertreterin)

Beschlussempfehlung der Gutachtergruppe

Zusammenfassende Bewertung:

Auf Grundlage der studiengangspezifischen Unterlagen und den Ergebnissen der Vorortbegehung wird festgestellt, dass:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auflage:

Auflage zum Kriterium 104 „Modularisierung im Detail: Die Modulbeschreibungen sind inhaltlich stimmig und werden regelmäßig aktualisiert.“:

Im Modulhandbuch muss in geeigneter Form die Verwendbarkeit der Module angegeben werden (Vorgabe durch § 7 Abs. 2 Nr. 4 BayStudAkkV).

Empfehlungen:

Keine festgestellt.

Erhebliche Mängel:

Keine festgestellt.

gez.

Alice Werther

Stabsstelle Qualitätsmanagement und Organisation

Protokollführung